An die Mitglieder des Nationalen Deutschamerikanischen Lehrerseminar-Vereins.

Die regelmässige Generalversammlung des „Nationalen Deutschamerikanischen Lehrerseminar-Vereins" findet am

Donnerstag, den 29. Juni 1905, vormittags 9 Uhr,

im Seminargebäude (558—568 Broadway) statt.

Wer dieser Versammlung nicht persönlich beiwohnen kann, möge sich vertreten lassen. Die zu diesem Zwecke auszustellende Vollmacht (proxy) muss die eigenhändige Unterschrift des Mitgliedes oder des Vorsitzenden und des Schriftführers des Vereins und die Stimmenzahl, auf die der Vertreter Anspruch hat, enthalten.

Ausser den gewöhnlichen Routinegeschäften liegt die Erwählung von 5 Verwaltungsräten auf 3 Jahre an die Stelle von Fred. Vogel, Jr., Adolph Finkler, Carl Penshorn, B. A. Abrams, Milwaukee, und Louis Schutt, Chicago, vor, deren Amtszeit mit dem Schluss der Generalversammlung zu Ende geht.

Die regelmässige Versammlung des Verwaltungsrats findet am 28. Juni d. J., abends 8 Uhr, im Seminargebäude statt.

Milwaukee, Wis., 11. Mai 1905.

Der Vollzugsauschuss des N. D.-A. Lehrerseminar-Vereins:

Louis F. Frank, Präsident.
Albert Wallber, Sekretär.

Aus Schillerreden.

Mit Stolz dürfen wir Deutschamerikaner auf die Schillertage zurückblicken. Ein frischer Hauch der Begeisterung wehte durchs Land. Die kleinlichen Sonderinteressen, die sonst einem gemeinsamen Vorwärtsgehen im Wege standen, wichen dem hohen Geiste, der uns aus des Dichters Werken entgegenleuchtet, und der Teil des Deutschamerikanertums, der noch nicht im krassen Materialismus unserer Zeit alle seine Ideale verloren hatte, tat sich zusammen, um das Andenken Schillers in würdiger Weise zu feiern. Herrliche Worte der Verehrung für den Dichter ertönten aus berufenem Munde. Wir können die uns zugesandten Schillerreden